

Organismen in ihrer Umwelt (Ökologie)

Thema: Ökologische Potenz

Gruppe A: (11.05.- 15.05.2020)

1. **Erkläre** den Begriff der *Ökologischen Potenz*. Nutze in deinen Ausführungen die folgenden Begriffe: *Toleranzbereich, Optimum, Maximum und Minimum*!
2. **Vergleiche** die Wuchsform und Blütenbildung des Waldziestes bei unterschiedlicher Lichtstärken. **Erkläre** die Unterschiede.
3. Löse das Arbeitsblatt „*Ökologische Potenz*“ und hefte es in deinen Biologiehefter!

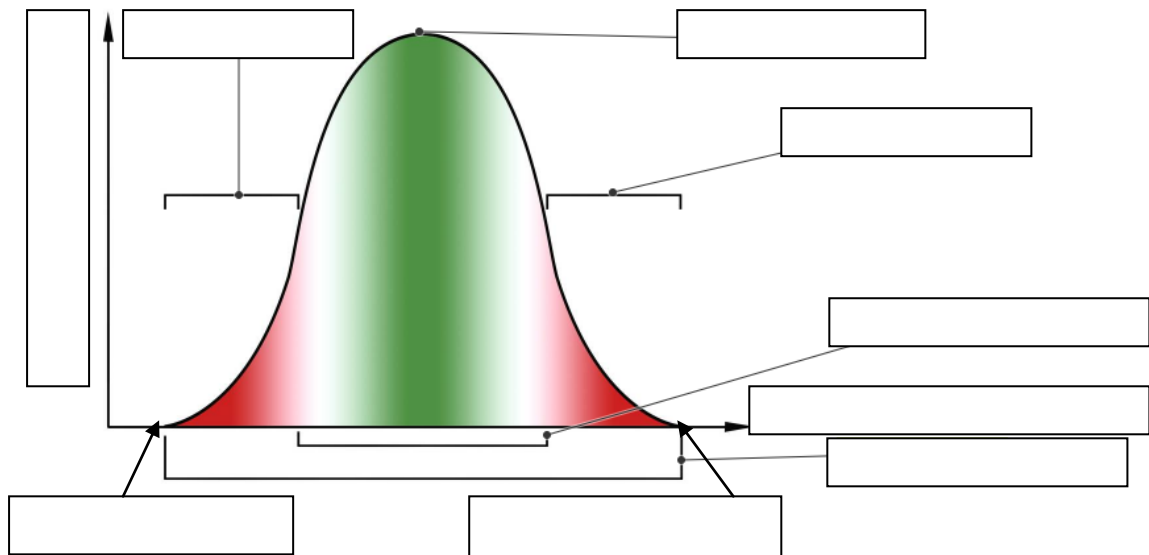
Materialien & Hinweise:

- LB.S.52/53
- Arbeitsblatt „Ökologische Potenz“
- **Lies** dir die Lehrbuchseite 52/53 aufmerksam durch und löse die gestellten Aufgaben in deinem Biologiehefter mit der Teilüberschrift: Ökologische Potenz

Arbeitsblatt: Ökologische Potenz



1) Beschrifte die Toleranzkurve!



2) Vervollständige den Lückentext!

Die Fähigkeit eines Organismus oder einer Population, Schwankungen von _____ zu ertragen und sich gleichzeitig fortzupflanzen, bezeichnet man als _____. Sie ist von Art zu Art _____. Den Bereich, in dem ein Lebewesen existieren kann, nennt man _____. Die _____ zeigt die Aktivität eines Organismus im jeweiligen Toleranzbereich. Die äußeren Grenzen für die Lebensfähigkeit eines Organismus bilden das _____ und das _____. Werden die Werte überschritten, tritt der _____ ein. Der Bereich, in dem sich die Lebewesen am liebsten aufhalten, wird als _____ bezeichnet. Im roten Bereich dem _____ können Organismen zwar noch existieren, sich aber nicht fortpflanzen.

3) Ermittle die Zeigerpflanzen für unterschiedliche abiotische Umweltfaktoren!

Der Ackersenf liebt Böden mit hohen pH-Wert.

Brennnesseln wachsen bevorzugt auf überdüngten Böden oder an Abwassergräben.

Mauerpfeffer findet man auf trockenen Mauern.

Die Bartflechten an Bäumen werden besonders lang in sauberen Gebirgsgegenden.

Die Heidelbeere steht auf Böden mit niedrigen pH-Wert

Zeigerpflanze für trockene Böden

Zeigerpflanze für saure Böden.

Zeigerpflanze für alkalische Böden

Zeigerpflanze für stickstoffreiche Böden

Zeigerpflanze für saubere Luft